



Liebe Leserinnen und Leser,

mit Blick auf das „Superwahljahr“ stehen in der aktuellen Ausgabe unseres Newsletters berufspolitische Informationen im Mittelpunkt. Wir möchten Ihnen Möglichkeiten zum Austausch geben und freuen uns auf Ihre Beiträge zur Diskussion!

Eine interessante, anregende Lektüre und erholsame Ostertage wünscht Ihnen

Ihr VPP-Vorstand



Neues aus dem VPP



Berufspolitik



Berufspraxis



Aus den Regionen



Termine

Neues aus dem VPP

VPP aktiv beim be-in Psychologie!
Berufskongress 2021
Auch in diesem Jahr hat der Studierendenkongress virtuell stattgefunden. Zusammen mit der Landesgruppe Baden-

In den Vorwochen wurde durch virtuelle „Appetizer“ der Vorgesmack angeregt. Mit dabei waren aus dem VPP-Vorstand Gunther Nittel, Hans-Jürgen Papenfuß und Sabrina

Württemberg stellten die Studierenden im BDP vom 22. bis zum 28. März 2021 ein umfangreiches Programm zusammen.



Sandfuchs. Weitere Informationen zum Kongress finden Sie [hier](#).

Position bezogen im „Superwahljahr“

Im Herbst stehen die nächsten Bundestagswahlen an. Der BDP nahm dies zum Anlass, zu zentralen Themen Position zu beziehen. Der VPP arbeitete federführend in der zuständigen AG Berufspolitik mit und brachte Positionspapiere zu den Themen „[Wartezeiten verkürzen](#), [psychotherapeutische Versorgung verbessern](#)“ sowie „[Augenmaß bei der Digitalisierung im Gesundheitswesen](#)“ ein. Im engen Austausch der PiA-AG und der AG PsychThG wurde ein drittes Positionspapier, „[Notwendige Nachbesserungen im PsychThAusbRefG](#)“, erstellt. Die Papiere wurden an die zuständigen Politikerinnen und Politiker versandt.

Gespräch über Positionen des BDP

Am 15. April 2021 lädt die AG Berufspolitik ein zum ersten virtuellen politischen Lagerfeuer. Die Positionen im „Superwahljahr 2021“ – es werden neben dem Bundestag auch mehrere Landtage neu gewählt – werden vorgestellt. Anschließend kommen wir gern mit Ihnen über die Themen ins Gespräch. [Hier](#) können Sie sich zur Veranstaltung anmelden.

AG „Klima und Psychologie“ und Forum „Klimawandel und Psychotherapie“

In diesem Jahr steht im BDP das Thema „Klima und Psychologie“ im Fokus. Um dies weiter nach vorne zu bringen, ist die AG „Klima und Psychologie“ ins Leben gerufen worden. Zudem arbeiten Julia Scharnhorst, Vorsitzende der Sektion Gesundheit-, Umwelt und Schriftpsychologie, und Gunter Nittel, Vertreter des VPP- und des BDP-Vorstands, mit im Forum „Klimawandel und Psychotherapie“, einer Initiative von 35 psychotherapeutischen Verbänden. Weitere Informationen dazu lesen Sie [hier](#).

AG „Verfahrensvielfalt“ lädt ein zur Mitarbeit

Die Arbeitsgemeinschaft „Verfahrensvielfalt“ freut sich über interessierte Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, die verhaltenstherapeutisch oder analytisch arbeiten. In unserer Arbeitsgruppe sind bereits humanistische, tiefenpsychologische und systemische Therapieperspektiven vertreten. Wir möchten gemeinsame Projekte, interdisziplinären Austausch, Vernetzung und ein bewusstes Kommunizieren der Verfahrensvielfalt realisieren. Wir treffen uns einmal im Monat in einer digitalen Videokonferenz. Kontakt: julgalad@vpp.org

18. PiA-Politik-Treffen: Mitbestimmung für alle!

Am 13.3.2021 fand das 18. PiA-Politik-Treffen (PPT) statt. Unter der Überschrift „PiA-Empowerment - Mitbestimmung für alle“ verbarg sich ein gewohnt dichtes, aber kurzweiliges Programm. Nach einigen Impulsvorträgen am Vormittag

PiA-Stammtisch

Der PiA-Stammtisch im März 2021 stand ganz unter dem Thema „Geschichte des Psychotherapeutengesetzes“. Zu Gast waren Lothar Hellfritsch und Fredi Lang. Gemeinsam gaben sie uns einen spannenden und informativen Einblick in die Geschichte des Gesetzes und auch in

wurde am Nachmittag mit Vertreterinnen und Vertretern mehrerer Psychotherapeutenkammern und PiA über die Beteiligungen in den Kammern diskutiert. In den anschließenden Workshops wurden verschiedene Aspekte vertieft und konkrete Handlungsschritte erarbeitet. Weitere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

viele andere berufspolitische Fragen und Zukunftsperspektiven. Der nächste PiA-Stammtisch findet am 15. April 2021 um 19 Uhr statt. Informationen zum PiA-Stammtisch finden Sie [hier](#).

Werbeaktion: VPP-Mitglied werden und sparen
Wer 2021 in den VPP eintreten möchte, zahlt einen deutlich reduzierten Sektionszuschlag. Unterstützen Sie unser berufspolitisches Engagement und treten Sie dem VPP bei. Nutzen Sie dafür einfach unser [Beitrittsformular](#).

Berufspolitik

Kassenzugelassene DiGAs – ein „Selbstbedienungsladen“ für Krankenkassen und DiGA-Hersteller?
Im Kabinettsentwurf des 3. Digitalen-Versorgungs- und-Pflege-Modernisierungs-Gesetzes (DVPMG) wurden weitere Maßnahmen zum Ausbau der Digitalisierung festgelegt.



Der VPP sieht besonders die Regelungen bezüglich kassenfinanzierter DiGAs kritisch und hat eine gesamtverbandliche [Pressemitteilung](#) und Stellungnahme initiiert.

VPP setzt sich ein: Telemedizinische Akuttherapie und Ausbau ambulanter Versorgung

Auf dem jährlichen Verbändetreffen der KBV forderte der VPP die Zulassung der Akuttherapie als Videobehandlung sowie mehr psychotherapeutische Behandlungskapazitäten und wies auf die kritische Rolle kassenfinanzierter DiGAs hin. [Hier](#) finden Sie den ausführlichen Bericht.

Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsgesetz (GVWG)

Nach dem neuen „Omnibus“-Geszentwurf des Gesundheitsministeriums sollen u. a. einrichtungsbezogene Vergleiche im ambulanten und stationären Versorgungsbereich zukünftig veröffentlicht werden. Dies kann für Praxen und Einrichtungen Nachteile bringen: Wer nimmt komplex Erkrankte auf, wenn schlechtere Bewertungen drohen? Viele psychotherapeutische Vertretungen sehen den Prozess kritisch, auch aufgrund der „kleineren“ Fallzahlen in

Honorarbericht 2019
Ambulante Psychotherapie ist ein zentraler Faktor im Rahmen der ambulanten Versorgung! Aber im Verdienst sind Psychotherapiepraxen immer noch das ultimative Schlusslicht. [Hier](#) finden Sie unsere

Psychotherapiepraxen. [Hier](#) finden Sie weitere Informationen zu dem Gesetz.

Zusammenfassung und Bewertung.

Unterstützenswerte Petition zur neuen Musterweiterbildungsordnung
Die Fachgruppe Klinische Psychologie und Psychotherapie in der DGPs e.V. / unith e.V. ruft zur Unterstützung ihrer [Petition](#) gegen die Musterweiterbildungsordnung (MWBO) für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten auf, wie sie mit der Weiterbildungsdauer von fünf (!) Jahren und einem hohen Maß an Inflexibilität auf dem kommenden Deutschen Psychotherapeutentag (23.4.2021/24.4.2021) zur Beratung und Abstimmung steht.

Update Telematik

Umsetzung IT-Sicherheitsrichtlinie

Seit dem 1. April 2021 müssen erste Regularien der [IT-Sicherheitsrichtlinie](#) umgesetzt sein (z. B. Netzwerkplan, Firewall, Browsereinstellungen). Kassenpraxen sollen auf eigene Kosten ein „gesichertes Tor“ zu den millionenfachen Datensätzen der elektronischen Patientenakte werden. Die KBV empfiehlt eine kostenintensive Hardwarefirewall. Sie können [hier](#) unsere Beurteilung nachlesen.

Lieferverzögerungen beim elektronischen Psychotherapeutenausweis (ePtA)
„Die Industrie kommt nicht hinterher und die Praxen werden dafür bestraft.“ So urteilt [aktuell](#) der KBV-Vorstand Dr. Thomas Kriedel. Durch die Lieferverzögerungen beim elektronischen Psychotherapeutenausweis (ePtA) sind Psychotherapiepraxen gefährdet, nicht fristgerecht bis zum 01.07.2021 „ePtA-ready“ zu sein, und riskieren damit einen Honorarabzug von einem Prozent. Wir haben [hier](#) die fünf wichtigsten To-dos und die weiteren wichtigsten Informationen prägnant zusammengefasst.

Bleibt Ihr Videodienstanbieter zertifiziert?

Seit März 2021 gelten veränderte Zertifizierungsregelungen für die Anbieter von Videodiensten. Prüfen Sie [hier](#), ob Ihr Videodienstanbieter weiterhin zertifiziert bleibt. Weitere Informationen dazu finden Sie unter https://www.kbv.de/html/1150_51008.php.

Wie setzen Praxen die IT-Sicherheitsrichtlinien um? Aktenführung: digital oder auf Papier?

Tauschen Sie sich in unserem [VPP-Forum](#) für Mitglieder zu diesen Themen aus. Einfach ein [Konto](#) im Forum anlegen – und schon können Sie aktiv mitdiskutieren.

Berufspraxis

Impfberechtigung, Terminanmeldung, Impfen oder Wartezeit

Das Impfen hat bereits begonnen. Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie PiA haben einen Anspruch darauf, sich umgehend impfen zu lassen. [Hier](#) können Sie nachlesen, wie die Vorgehensweise in den einzelnen Bundesländern geregelt ist und was Sie dort jeweils beachten müssen.



Praxis-Unterbrechungs-Versicherung (P.U.V.): Vertragliche Änderungen - jetzt vor Überraschungen schützen!

Viele VPP-Mitglieder haben über die deutsche Niederlassung des österreichischen Maklers Dr. Rinner & Partner eine Praxis-Unterbrechungs-Versicherung (P.U.V.) abgeschlossen. Aktuell bestehen hier Veränderungen in den Vertragsmodalitäten (formale Kündigungen mit Umstellungsangeboten und neuen Tarifkonditionen). Um etwaige Risiken zu vermeiden, sollten sich hier Versicherte an Expertinnen und Experten wenden. Nutzen Sie die Unterstützung von PsyCura, bevor Sie eine potenziell nachteilige Verpflichtung eingehen. Weitere Details zum Thema erfahren Sie [hier](#).

Neue Regelungen für Gruppentherapie

Der Gemeinsame Bundesausschuss hat neue Regelungen für die Gruppentherapie beschlossen. Ab sofort entfällt das Gutachterverfahren auch für Kombinationsbehandlungen mit mehrheitlicher Gruppentherapie. Es wurde auch der Weg für gruppentherapeutische Grundversorgung, probatorische Sitzungen im Gruppensetting sowie Gruppentherapie durch zwei Therapeutinnen bzw. Therapeuten geebnet. Hier bedarf es aber noch weiterer Anpassungen in der Psychotherapie-Vereinbarung und im EBM, damit ist in der zweiten Jahreshälfte zu rechnen. Ausführlichere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Änderungen in der

Beihilfeverordnung
In der Beihilfeverordnung gibt es wichtige neue Regelungen. Aktuell ist nun auch die systemische Therapie als Verfahren anerkannt. Die Neunte Verordnung zur Änderung der Bundesbeihilfeverordnung finden Sie [hier](#). Weitere Informationen zum Thema können Sie [hier](#) nachlesen.

Beihilfeverordnung – Heranwachsende weiter bis 21 Jahre behandelbar

Nach aktuellen Informationen der Bundespsychotherapeutenkammer zur Behandlung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen der Beihilfeverordnung können Heranwachsende bis zum Alter von 21 Jahren behandelt weiter durch Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten werden. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Weichenstellung für die

Neuropsychologie
Neuropsychologische Erkrankungen nehmen zu – aber die ambulante Therapie kann schon jetzt den großen Behandlungsbedarf nicht decken. Lesen Sie [hier](#), welche bedeutenden Entscheidungen für die klinische Neuropsychologie auf dem Deutschen Psychotherapeutentag im April 2021 anstehen.

Corona-Sonderregelungen für

Kassenpraxen bis 31. September 2021 verlängert
Der G-BA hat die Geltungsdauer der Corona-Sonderregeln verlängert. [Hier](#) finden Sie dazu weitere Informationen. Zudem kann auch der Hygienezuschlag (einfacher Satz) bei Privatversicherten analog der Nr. 245 GOÄ bis zum 30.6.2021 abgerechnet werden. Lesen Sie dazu [hier](#) ausführlichere Informationen.

Abrechnungstipps Corona

[Hier](#) haben wir für Sie einige praktische Tipps und wichtige Infos zum Thema Abrechnung zusammengestellt.

Aktueller Familienbericht

Das Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend stellt seinen [9.](#)

[Familienbericht](#) vor. Im Fokus ist eine Exploration aktueller Herausforderungen an Eltern und eine Veränderung des klassischen Familienbildes und den sich daraus ergebenden Empfehlungen des Berichtes. Informieren Sie sich [hier](#) dazu.

Extremismus erkennen

Es ist wichtig, Extremismus zu erkennen und auf ihn situationsgerecht zu reagieren. Um Ihnen das Handeln zu erleichtern, geben wir Ihnen auf unserer [Webseite](#) praxisrelevante Hinweise.

Aus den Regionen



Baden-Württemberg

Umfrage VPP-Baden-Württemberg – Stärkung der regionalen Organisation

Erste Rückmeldungen auf eine Mitgliederumfrage zeigen eindeutig, dass eine Aktivierung und Stärkung der regionalen Organisation des VPP in Baden-Württemberg gewünscht wird. Denn für den VPP spricht schließlich, dass er der einzige „unspezifische“ Verband ist: verfahrensübergreifend, der Vielfalt verpflichtet, unabhängig vom Tätigkeitsfeld und mit einer eindeutigen Verankerung in der Überzeugung, dass die Psychologie die Basis für jede Art von Psychotherapie abgibt. Die Umfrage, die an alle Mitglieder in Baden-Württemberg versendet wurde, fragt insbesondere das Interesse an regionaler Verbindung und Aktivität ab. Rückmeldungen werden bis zum 20. April 2021 erbeten an roland.raible@raible-idea.de oder auch gerne telefonisch unter 07522 28163.

Einführung von Studiengängen nach Novellierung des Psychotherapeutengesetzes
Die für das Wintersemester 2021/2022 geplante Einführung eines neu konzipierten Bachelor-Studienganges an den fünf Universitäten in Baden-Württemberg ist noch nicht abgeschlossen. Dies ist einer Anfrage der FDP-Fraktion an die Landesregierung zu entnehmen. Anscheinend gibt es laut „Psychotherapeutenjournal 1/2021“ noch wichtige offene Fragen hinsichtlich der Finanzierung. Die Universitäten machen einen erhöhten Aufwand geltend, den sie vom Land berücksichtigt sehen wollen. Insofern ist auch noch nicht absehbar, wie das Psychologie- und das Psychotherapiestudium in Konstanz, Freiburg, Ulm, Heidelberg und Mannheim zukünftig neu organisiert werden wird.

Bayern

Aktion zur psychischen Belastung von Kindern und Jugendlichen unter Corona
Die PTK Bayern, die KV Bayern und die Landesärztekammer Bayern wenden sich gemeinsam in einer begrüßenswerten [Stellungnahme](#) an das bayerische Gesundheitsministerium.

Regionaltreffen: Zwischen Langeweile und Katastrophe – Einblicke in die Tätigkeit eines Notfallpsychologen

Das Treffen findet am 19.4.2021, 19.30 Uhr online statt mit Dipl. Psych. Florian Stoeck. Anmeldungen bitte über cardia@bdp-bayern.de.

Rheinland Pfalz

Kammerwahlen im November 2021

Wer approbiert ist und Interesse hat, sich in der Landespsychotherapeutenkammer zu engagieren, wende sich bitte an berwanger@vpp.org

Termine



Neues Programm der Berliner Fortbildungswoche Psychotherapie 2021 ab sofort buchbar
Am 23. August 2021 startet die [9. Berliner Fortbildungswoche Psychotherapie](#) unter dem Motto „Der Mensch als Teil des Ganzen - Systemisches Denken in der Psychotherapie“. Ein abwechslungsreiches Programm mit insgesamt 24 Seminaren sowie drei Fachvorträgen bietet erkenntnisreiche Einblicke in unterschiedliche systemische Ansätze. VPP-Mitglieder zahlen einen vergünstigten Preis.

Forum Gesprächspsychotherapie (DPGG)

Am 10. April 2021 findet unter dem Thema „Gesprächspsychotherapie – aktueller denn je?“ das „Forum Gesprächspsychotherapie“ der Deutschen Psychologischen Gesellschaft für Gesprächspsychotherapie (DPGG) online statt. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Soziale Beziehungen im Umbruch – Psychotherapie im Umbruch

Vom 11.4. bis zum 23.4.2021 laden die Lindauer Psychotherapiewochen zu ihren Fortbildungswochen ein. Weitere Informationen zur Online-Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Fachtagung Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke) 2021

Die [Tagung](#) zum Thema „Beratung bei Schicksalsschlägen und Krisen“ findet online vom 13. bis zum 14. April 2021 statt.

Politisches Lagerfeuer im Superwahljahr

Die AG Berufspolitik lädt am 15. April 2021 um 19 Uhr ein zur Informationsveranstaltung, auf der die Positionen des BDP im Superwahljahr vorgestellt werden. Weitere Informationen zur Veranstaltung und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

PiA-Stammtisch

Am 15. April 2021 findet um 19 Uhr der regelmäßige PiA-Stammtisch statt. Kontakt zur Online-Teilnahme: pia@vpp.org

„Einfache und wirksame Expositionen durchführen mit Virtual Reality“

Informationen und Anmeldemöglichkeit zu dem kostenlosen Webinar von VirtuallyThere am 18. April 2021 von 11 bis 12:30 Uhr finden Sie [hier](#).

Refresher Psychotherapie online - exklusiv für VPP-Mitglieder

Theorie und Behandlung von Posttraumatischen Belastungsstörungen (PTBS) nach Steven Porges, 26. April 2021, 19 Uhr mit Susanne Deimling, PP, Notfallpsychotherapeutin. [Hier](#) können Sie sich anmelden.

10. Bundestagung Multifamilientherapie

Die 10. MFT-Bundestagung findet vom 4. bis zum 6. Mai 2021 unter dem Motto „Mutig Räume öffnen – Vielfalt gestalten – Schätze finden“ digital statt. Weitere Informationen zur Tagung finden Sie [hier](#).

22. Jahrestagung der DGPSF: Schmerz, Interdisziplinarität und Innovation

Die Deutsche Gesellschaft für Psychologische Schmerztherapie und -forschung (DGPSF) lädt am 7. und 8. Mai 2021 virtuell zu ihrer Jahrestagung „Schmerz, Interdisziplinarität und Innovation ein. [Hier](#) finden Sie weitere Informationen zur Tagung.

4. KJPVT-Kongress: Kinder und Jugendlichenpsychotherapie vielschichtig und innovativ

Am 7. und 8. Mai 2021 geht die KJPVT-Kongressreihe in die 4. Runde. Diesmal online und unter dem Thema: „Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie: vielschichtig und innovativ“. Weitere Informationen zum Kongress finden Sie [hier](#).

Refresher Psychotherapie: Nebenwirkungen Psychotherapie

Die [Veranstaltung](#) findet am 28. Juni 2021, 19 Uhr virtuell statt.

5. Internationale Forschungskonferenz zur Gestalttherapie

Vom 24. bis zum 26. September 2021 findet die 5. Internationale Forschungskonferenz zur Gestalttherapie unter dem Titel „Gestalt für die Zukunft - Schaffung eines Forschungsnetzwerks“ in Hamburg statt. Weitere Informationen zum Programm der Konferenz finden Sie [hier](#).

Partnerorganisationen

Psychologists for Future

Der VPP unterstützt die Klimabewegung „Psychologists for Future – Psy4F“.

Nächster digitaler „Onboarding-Termin“ (Einführung für neue Mitstreitende) ist am 11. April 2021, 11-12:30 Uhr. Eine Anmeldung über mitarbeit@psychologistsforfuture.org ist erforderlich.

ver.di

Der VPP tritt für gewerkschaftliches Engagement bei [ver.di](#) ein -nur gemeinsam sind wir stark. [Hier](#) können Sie direkt ver.di-Mitglied werden.

Post erwünscht

Für den kommende Newsletter freuen wir uns auf interessante

Veröffentlichungen, Artikel und
Veranstaltungshinweise.

Senden Sie diese gern bis 27. April
2021 an newsletter@vpp.org

